

U11/1 nicht zu stoppen

Geschrieben von: Bernhard Doppler

Montag, den 17. Dezember 2007 um 12:20 Uhr

Für den U11-Spieltag am 15. Dezember 2007 musste Korneuburgs 1er-Mannschaft gleich fünf von zehn Kaderspielern vorgeben. Drei, darunter beide Torleute, befanden sich auf Schulschikurs, zwei weitere mussten wegen kürzlich erlittener Verletzungen die Reise nach Baden ausfallen lassen. Demzufolge wurden zwei Spieler der zweiten Mannschaft bereits frühzeitig in den Kader aufgenommen, somit konnte die U11/1 zumindest mit genau sieben Spielern antreten. Da die Teilnahme am Meister-Playoff bereits in den vergangenen Spielrunden nahezu sicher fixiert worden war, waren alle Beteiligten neugierig, ob dieser personelle Engpass auch zum ersten Punktverlust führen würde.

Union Korneuburg U11/1 □ Vöslauer HC U11 □ 23:17 (11:8)

Winkelhofer; Holzer (10), Niernsee (5), Musil (3), Bachofner (2), Müller (2), Martin (1)

Dass es gegen Vöslau unter diesen Umständen nicht einfach werden würde, zeigte sich gleich in den ersten Spielminuten. Die Deckung agierte nicht so sicher wie sonst, auch einige Konzentrationsfehler im Angriff trugen dazu bei, dass der Gegner gut ins Spiel starten und den Rückstand in Grenzen halten konnte. Die aus dem knappen Spielstand resultierende Verkrampfung, die Tatsache, dass Möglichkeiten zum Auswechseln fehlten und die klug und weitgehend sicher spielende gegnerische Mannschaft bedingten einen bis Mitte der zweiten Spielhälfte knappen Spielstand. Schließlich setzte sich Korneuburg 1 jedoch doch noch sicher durch, hatte in den Schlussminuten eindeutig die größeren Reserven, obwohl alle Spieler über die volle Spieldauer durchspielen mussten.

Union Korneuburg U11/1 □ Union Korneuburg U11/2 □ 35:13 (14:6)

Musil (6), Bachofner (5), Niernsee (5); Müller (8), Martin (5), Holzer (5), Winkelhofer (2)

Im Spiel gegen die eigene Zweitmannschaft konnte man sich schließlich im Laufe der ersten Halbzeit von mancher Verkrampfung befreien und kam in Durchgang zwei wieder zu der Leistung, die das bisher ungeschlagene Team von Union Korneuburg 1 in dieser Meisterschaft auszeichnete. Es wurde schnell kombiniert, die Chancen trocken verwertet. Lediglich mit der Abwehrleistung durfte man noch nicht gänzlich zufrieden sein; dass es jedoch gegen die eigenen Vereinskameraden besonders schwer ist, konsequent zu verteidigen, ist ja allgemein bekannt.

U11/1 nicht zu stoppen

Geschrieben von: Bernhard Doppler

Montag, den 17. Dezember 2007 um 12:20 Uhr

Da dies das letzte Spiel der U11-Mannschaft in diesem Kalenderjahr war, darf sich das Team noch über zwei Randnotizen freuen, die jedoch nicht unerwähnt bleiben sollen. Einerseits hat man mit den beiden Siegen an diesem Spieltag die definitive Qualifikation für das Meister-Playoff im Frühjahr geschafft, in dem weiters noch mit an Sicherheit grenzende Wahrscheinlichkeit die Mannschaften von Perchtoldsdorf, Gänserndorf, Stockerau, Langenlois und Krems auf das Korneuburger Team warten werden. Andererseits sind die Burschen seit mittlerweile einem ganzen Kalenderjahr ungeschlagen, der letzte Punktverlust datiert aus dem Jahr 2006, als man gegen die um ein Jahr älteren Gänserndorfer den Kürzeren zog. Dazwischen gab es 22 Bewerbungsspiele in der niederösterreichischen Meisterschaft, in denen man ebenso ohne Punktverlust blieb wie beim Schmelzturnier zu Saisonbeginn. Zum Drüberstreuen eroberte man noch den dritten Platz bei der Beachhandball-Staatsmeisterschaft und darf daher voller Optimismus ins Jahr 2008 blicken. Wer weiß, was es alles bereit hält ?